

Verfahrensvermerk:

Diese Anpassung des Flächennutzungsplanes hat dem Rat der Stadt Springe zum Satzungsbeschluss (§ 10 BauGB) über den Bebauungsplan Nr. 1 „Weißer Brink / Hamannsbruch“, 2. Änderung mit örtlicher Bauvorschrift am 17.03.2016 vorgelegen.

Der Bebauungsplan Nr. 1 „Weißer Brink / Hamannsbruch“, 2. Änderung ist gem. § 10 Abs. 3 BauGB am 08.06.2016 ortsüblich bekannt gemacht worden und damit rechtsverbindlich.

Ebenso wurde die 3. Berichtigung des Flächennutzungsplanes am 08.06.2016 ortsüblich bekannt gemacht und ist damit wirksam.

Springe, 08.06.2016

gez. Springfeld
Bürgermeister

Hinweis:

Für diesen Plan gilt die Baunutzungsverordnung (BauNVO) - in der zur Zeit gültigen Fassung -

Plangrundlage:

Vervielfältigungsvermerk

Kartengrundlage: Automatisierte Liegenschaftskarte
Gemarkung: Springe Flur: 16

„Quelle: Auszug aus den Geobasisdaten der Niedersächsischen Vermessung- und Katasterverwaltung

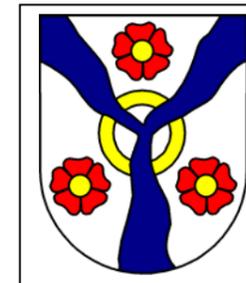
© 2015  LGLN

Landesamt f. Geoinformation und Landentwicklung Niedersachsen (LGLN)
Regionaldirektion Hameln-Hannover

Planverfasser:

Dieser Plan wurde ausgearbeitet von

**LandschaftsArchitekturbüro
Georg von Luckwald**
Landschaftsarchitekt BDLA
Stadtplaner SRL
Gut Helpensen Nr. 5, 31787 Hameln
Telefon: 05151 / 67464, www.luckwald.de

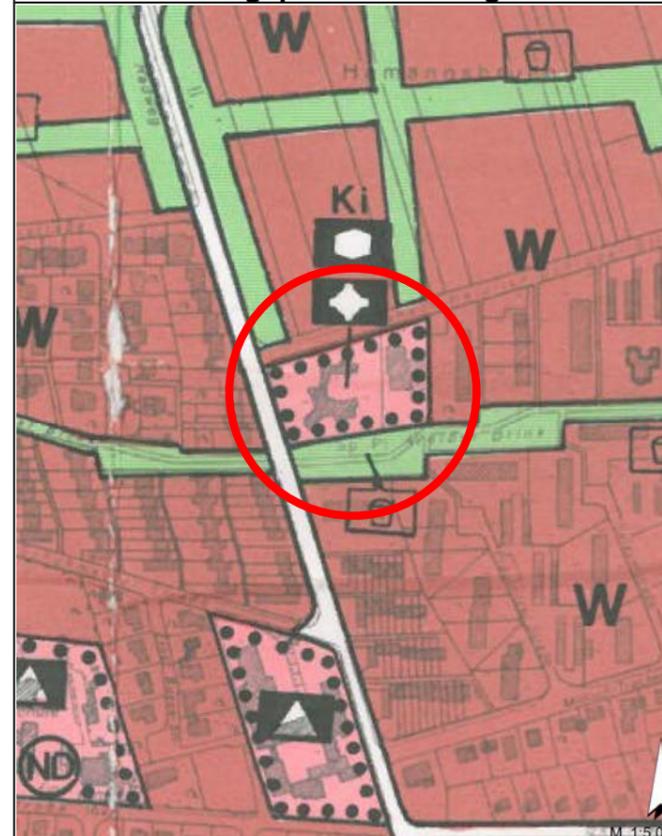


Stadt Springe

Region Hannover

3. Berichtigung des Flächennutzungsplanes der Stadt Springe gem. § 13a Abs. 2 Satz 2 BauGB im Rahmen der Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 1 „Weißer Brink / Hamannsbruch“ 2. Änderung mit örtlicher Bauvorschrift

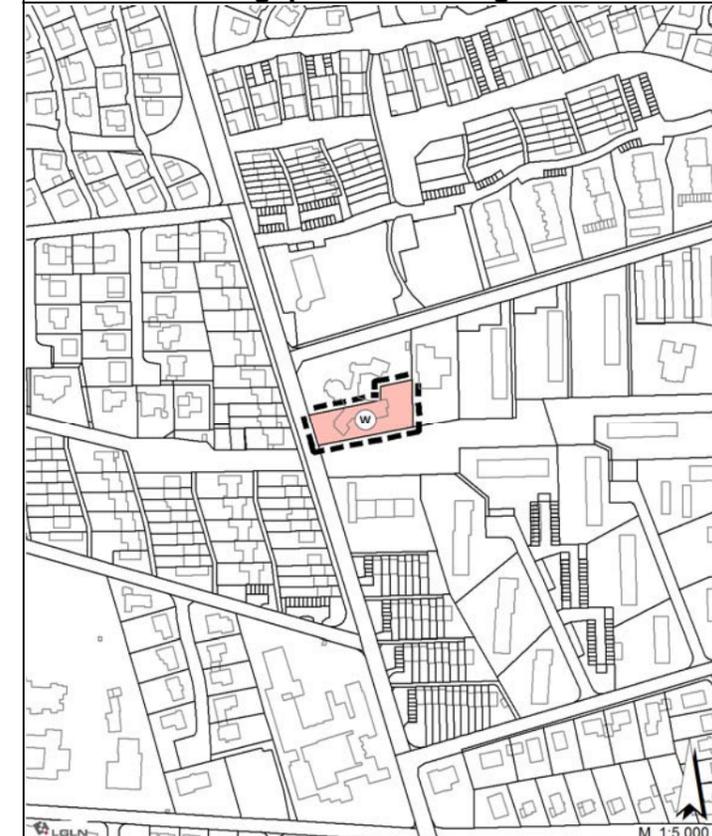
**Bisher wirksame
Flächennutzungsplandarstellung**



Planzeichenerklärung

-  Flächen für Gemeinbedarf
-  Kindergarten / Kindertagesstätte
-  Kirchen u. kirchlichen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen

**Angepasste
Flächennutzungsplandarstellung**



Planzeichenerklärung

-  Wohnbauflächen (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 BauNVO)
-  Grenze des räumlichen Geltungsbereiches der 3. Berichtigung des Flächennutzungsplans